

der Quellen und vorzüglichsten neuern Bearbeitungen an Lyceen und Universitäten ganz besonders erörtert werden.

Die Chronologie, ohne welche alle Geschichte erblin- det, hat Milbiller offenbar zu wenig berücksichtigt. Es ist allerdings überflüssig, selbst bei den geringfügigsten Begebenheiten die Zeit anzugeben. Ein solches Verfah- ren würde den jugendlichen Geist zu sehr ermüden. Al- lein bei wichtigen Ereignissen kann die Angabe der Zeit durchaus nicht fehlen. Wenn sie zweckmäßig geschieht, so wird sie Anfängern das Studium gewiß wesentlich erleich- tern. Auch die Anordnung der einzelnen Theile hat vie- le Veränderungen erfahren. Mancher Bemerkung ward eine andere Stelle angewiesen. Rücksichtlich der Einthei- lung des Ganzen hat der Herausgeber denjenigen Weg eingeschlagen, welchen Dahlmann in seiner Quellenkun- de vorzeichnete, und den Milbiller'schen gänzlich verlassen. Die Ueberschriften der einzelnen Bücher und Capitel, wel- che der Verfasser wählte, sind ebenfalls verändert worden, weil sie so einseitig sind, daß sie gar oft Vorurtheile und irrige Ansichten von einer Zeit erregen, mithin ein rich- tiges Verständniß eher erschweren, als erleichtern dürf- ten. Die Paragraphen wurden theils zusammengezogen, theils vermehrt, wie es die Umstände erforderten, und mit Aufschriften versehen, um Anfängern die Uebersicht zu erleichtern. Die Râsonnements, welche sich mit dem Charakter der Allgemeinheit, den die Geschichte durchaus haben muß, nicht vertragen, sind entweder hinweggelassen, oder, so weit es möglich war, in eine einfache Angabe der Gründe oder Folgen irgend einer Begebenheit umgewan- delt worden. Zu den Ansichten, welche Milbiller von dem Einflusse der Hierarchie hatte, kann sich der Heraus- geber nicht bekennen. Er ist durch ein sorgfältiges Stu- dium des Mittelalters zu einer andern Ueberzeugung ge- kommen, welche er an die Stelle derselben setzen zu müssen glaubte. Bei der Angabe der Quellen und neueren Be- arbeitungen konnte er an keine Vollständigkeit denken, sondern mußte sich damit begnügen, die wichtigsten nam- haft zu machen. Es ist wohl möglich, daß bei dieser oder